

Bezugs-Preis

Bei der Hauptexpedition oder den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Poststellen abgeholt: vierzehntäglich 4.50, bei zweimaliger täglicher Auslieferung 6.50, Dau. A. 5.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzehntäglich 4.—, Durch läufige Auslandsablieferung ins Ausland: monatlich 7.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7/8 Uhr, die Abend-Ausgabe Montags um 5 Uhr.

Redaktion und Expedition:

Johannstraße 8.

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Filialen:

Otto Stemm's Bureau, Alfred Hagen,
Universitätsstraße 1.

Louis Löder,

Katharinenstraße 14, part. und Königstraße 7.

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 537.

Dienstag den 5. November 1895.

89. Jahrgang.

Politische Tagesschau.

* Leipzig, 5. November.

Die „Drei. Vol. Nachr.“ legen heute die Gründe dar, aus denen dem Reichstag bei seinem Zusammentreffen eine Vorlage, betreffend die Organisation des Handwerks, nach nicht jüngsten kann. Neben der allgemeinen Verstaatlichung — heißt es in dieser Darlegung — „der welcher auch die Materialien für eine umfassende Statistik der Gewerbetreibenden im Allgemeinen gewonnen sind, haben besonders statistische Erhebungen zur Bestimmung derjenigen staatlichen Verhältnisse bestimmt, welche für die Frage der Organisation des Handwerks von großer Bedeutung sind, deren Errichtung sich aber nicht häufig mit der allgemeinen Verstaatlichung verbinden lässt.“ Die Ergebnisse dieser probeweise für eine Reihe bestehender staatlicher Beziehungen vorgenommenen Erhebungen werden demnächst veröffentlicht werden. Und zwar steht die Veröffentlichung des gewonnenen Materials in nächster Zeit bevor, die Veröffentlichung der Erläuterungen zu demselben und der Schlussfolgerungen, zu denen die statistische Bearbeitung dieses Materials führt, wird in nicht zu langer Zeit nachfolgen. Es handelt sich dabei um Materialien, welche wenigstens für den größten Theil von Deutschland noch nicht vorhanden und bei der Bedeutung, welche die Handwerkerfrage gerade jetzt beansprucht, von weit gehendem allgemeinem Interesse sind. Die Ergebnisse der Erhebungen werden auch erst die ausreichende statistische Unterlage für die Beantwortung einer Reihe von Fragen liefern, welche sich bei der Durcharbeitung der bei einer Organisation des Handwerks im Wendepunkt stehenden gegebenen Gegebenheiten auftun. Wenn z. B. abweichen von den früheren Beschlüssen, bei denen sich die obligatorische fachliche Organisation des Handwerks auf die Städte beschränkt, jetzt eine aus das für die Land umfassende fachgewerbliche Brancheorganisation des Handwerks vorgeschlagen ist, so liegt die Frage nahe, ob die Zahl und die Verteilung der den verschiedenen Gewerbeberufen angehörenden selbständigen Handwerker auf dem flachen Lande eine solche ist, dass eine fachgewerbliche Gliederung ebene Bildung zu greifen, mit dem Weise einer solchen Organisation des Kleinbetriebs unterordnete Beziehungen durchführen lässt. Die vorerstigen Erfahrungen sind nur zu präzisieren. In dieser Hinsicht zweitens hervorzuheben. Es ist auf Grund der Bearbeitung des gewonnenen statistischen Materials wird sicher die sichere materielle Unterlage für die gegebene Forderung dieser unbürokratischen Forderungen gegeben sein.“ Diese eine Verjährung der Vorlage aus holdem Grunde lässt sich nichts entwinden, obgleich die Vermutung nahe liegt, dass die Bearbeitung des gewonnenen Materials länger Zeit beansprucht und die Erbringung der Vorlage im Reichstag schwierig noch im Range der nächsten Sessien gestalten werde. Um so mehr aber muss man wünschen, dass die Veröffentlichung der Erläuterungen zu dem gewonnenen Material so bald als möglich erfolgt und den Antreihenden Gelegenheit giebt, ihre Schlussfolgerungen zu ziehen und zu begründen, bevor die Bearbeiter der Vorlage die Berichten geben.

Im Reichstagswahlkreis Dortmund findet heute die Wahl statt. Die Zeitung der Centrumspartei hat Älter, was an ihr lag, getan, um die sozialrevolutionäre Partei im Reichstag durch Centrumstimmen zu verstümmeln. Sie hat zwar offiziell nur Wahlunterhaltung proklamiert, in ihrer Presse im Wahlkreis aber eine Sprache gegen die nationalliberale Partei führen lassen, aus der

die Absicht für den Sozialdemokraten Stimmen zu machen, unverkenbar hervorragt, und sie hat selbst in leichter Stunde anständig und offiziell erklärt, die Nationalsozialisten numeros mehr zu den Staatsvertretenden Parteien zu rechnen! Das Centrum befindet sich also in der Krise der Staatsbildung der Sozialdemokratie auf dem alten Staatspuncte; es erfüllt sich in Wort und Schrift als ihren verwandbaren Gegner und leistet praktisch ihrer Wahlvergrößerung und damit ihrem Einfluss auf die Massen Vorwurf. Wenn es das Seierte auch in Dortmund getan hat, wo die örtlichen Verbände einen Triumph der Arbeitervertreter auch die eigenen Parteigenossen im gewöhnlichen Leben dort empfinden lassen wollen, so gewinnt dieses Verhalten die Bedeutung einer grandiosen Beleidigung, dem Ruf zur Bekämpfung der Sozialdemokratie zu folgen. Und wenn die „Germania“ in einer Erklärung, die es den Dortmunder Centrumswählern zu einem Gebot der „Ruhst und Euer“ macht, ihren Wahlkreis den Sozialdemokratie zu überantworten, auf Görres († 1848) und den Sojler von Ketteler († 1877) als totalitäre Gegner der sozialrevolutionären Tendenzen hinstellt, so bringt das die Entwicklung jenes Rufes zum Kampf für Religion, Sitte und Ordnung mit Hohn durchdrängt. Die Begünstigung der Sozialdemokratie durch die Centrumsführer bei der Dortmunder Stichwahl hat die Stellung, die diese Partei in der wichtigsten Krise staatlichen Lebens bezeichneten entstehen ist, mit vollkommen Sicherheit erhöhen lassen, ein Wahlsieg der Vertreter der Staatsordnung lasse am Ende nichts anderes. Ein solcher ist möglich und nicht unmöglich. Denn einmal können die den nationalliberalen Kandidaten noch Reversen hinzugezogen werden, sodann sind die Centrumswähler schneidend zusammengesetzt, den Westkreis über zu folgen. Da geraten Wählern werden, welche die sozialrevolutionären Gewalten aufwerfen. Wenn z. B. abweichen von den früheren Beschlüssen, bei denen sich die obligatorische fachliche Organisation des Handwerks auf die Städte beschränkt, jetzt eine aus das für die Land umfassende fachgewerbliche Brancheorganisation des Handwerks vorgeschlagen ist, so liegt die Frage nahe, ob die Zahl und die Verteilung der den verschiedenen Gewerbeberufen angehörenden selbständigen Handwerker auf dem flachen Lande eine solche ist, dass eine fachgewerbliche Gliederung ebene Bildung zu greifen, mit dem Weise einer solchen Organisation des Kleinbetriebs unterordnete Beziehungen durchführen lässt. Die vorerstigen Erfahrungen sind nur zu präzisieren. In dieser Hinsicht zweitens hervorzuheben. Es ist auf Grund der Bearbeitung des gewonnenen statistischen Materials wird sicher die sichere materielle Unterlage für die gegebene Forderung dieser unbürokratischen Forderungen gegeben sein.“ Diese eine Verjährung der Vorlage aus holdem Grunde lässt sich nichts entwinden, obgleich die Vermutung nahe liegt, dass die Bearbeitung des gewonnenen Materials länger Zeit beansprucht und die Erbringung der Vorlage im Reichstag schwierig noch im Range der nächsten Sessien gestalten werde. Um so mehr aber muss man wünschen, dass die Veröffentlichung der Erläuterungen zu dem gewonnenen Material so bald als möglich erfolgt und den Antreihenden Gelegenheit giebt, ihre Schlussfolgerungen zu ziehen und zu begründen, bevor die Bearbeiter der Vorlage die Berichten geben.

Über Urkunde und Zweck des Artikels im Petersburger Regierungsspalten und die telegraphische Verbreitung desselben durch die „Russische Telegrafen-Agentur“ liegt aus Petersburg noch keine Aufklärung vor. Es steht auch kaum zu erwarten, dass die Russen einen solchen Artikel in Russland nicht ebenfalls veröffentlicht haben. Die Russen sind ebenso wie die anderen Völker der Welt gegen die Verordnung von Reformen an die Christen stärker, so soll sie zu blutigen Gewaltthaten schreiten. Die Armenier haben unter dem Eindruck der Ereignisse von Konstantinopel und Trapezunt sie lange gelebt Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

Die Russen sind ebenso wie die anderen Völker der Welt gegen die Verordnung von Reformen an die Christen stärker, so soll sie zu blutigen Gewaltthaten schreiten. Die Armenier haben unter dem Eindruck der Ereignisse von Konstantinopel und Trapezunt sie lange gelebt Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Verherrlichungen entzieht. Ein

vermoniges Moratorium magte für das gefährliche türkische Reich gerichtet werden, das sich allerdings nur auf

die lange gelebte Gewalt und Unterwerfung aufgezogen, sie greifen zu den Waffen und üben blutige Räuberergie auf.

In Konstantinopel gibt es in den türkischen Kreisen;

immer mehr drogen Verichte über Verschwörungen gegen den Sultan in die Osmanischen; eine große Mobilisierung ist angeordnet, um die Ordnung wieder herzustellen, um zu

allem tritt plötzlich eine Hinrichtung in Konstantinopel ein, welche die weitestgehenden Ver